

Lieben Sie
do you like
Aimez-vous
Le gusta
Le piace

Schumann?

SCHUMANN
forum

Einladung

Samstag, 20. Mai 2017 | 19 Uhr

Schumannhaus Bonn, Sebastianstraße 182



„Bitte mehr davon“ schrieb Anfang dieses Jahres Werner Theurich im SPIEGEL nach dem Anhören der im Februar 2017 bei ARS erschienenen und allseits in der Kritik gefeierten Schumann-CD des jungen Pianisten Florian

Glemser, und fährt begeistert von seinem Hörerlebnis fort: „Vor der Kreisleriana op. 16 zeigt er keine Angst, findet mit überwältigendem Aufschwung die richtige romantische Grandezza, die diesem vertrackten Zyklus zukommt. [...] Florian Glemser packt so virtuos zu, schlägt ein so rasantes Tempo an, dass dem Hörer fast schwindlig wird. Auch die diffizilen, tiefgründigen Zwischentöne meistert er zielsicher und mit hoher Anschlagskultur. In den Waldszenen op. 82 lässt er den ‚Jäger auf der Lauer‘ quirlig pirschen, die ‚Verrufene Stelle‘ intensiv aufblitzen und erzeugt mit großem Spannungsbogen die überzeugende Einheit des Zyklus. Das ist schon weit mehr als nur eine enorme Talentprobe, das ist eine eindrucksvolle künstlerische Visitenkarte.“

(Vgl. <http://www.spiegel.de/kultur/musik/neue-cds-von-andras-schiff-und-florian-glemser-rezension-a-1130721.html>)

Kein Wunder also, dass Florian Glemser unbedingt an Bord des Schumann-Forums geholt werden musste, dem board of artists des Schumann-Netzwerk.

Und es ist wunderbar, dass wir ihn nun samt CD-Vorstellung und natürlich einigen musikalischen Kostproben im Gespräch mit dem Feuilleton-Redakteur des Bonner Generalanzeigers, des studierten Musikwissenschaftlers Dr. Bernhard Hartmann präsentieren können, das natürlich unter dem für Schumann-Forum-Gespräche obligatorischen Titel steht „Lieben Sie Schumann“.

PROGRAMM

Begrüßung & Vorstellung

Dr. Ingrid Bodsch

Projektleiterin des
Schumann-Netzwerks

Florian Glemser, der seine mit großer Aufmerksamkeit und sehr viel Beifall bedachte Debut-CD Schumann gewidmet hat, im Gespräch mit Dr. Bernhard Hartmann, Musikwissenschaftler und Feuilleton-Redakteur des General-Anzeiger Bonn, seit 2011 auch Mitglied der Jury des Preises der Deutschen Schallplattenkritik.

Der Eintritt ist frei.

Da das Gespräch als Videoaufzeichnung mitgeschnitten wird, wird das Einverständnis der Besucher vorausgesetzt, dass sie eventuell aufgenommen und bei der Wiedergabe der Veranstaltung im Internet unter www.schumannportal.de öffentlich gezeigt werden.

Eine Veranstaltung des



WWW.SCHUMANN-PORTAL.DE

in Kooperation mit dem StadtMuseum Bonn
und dem Verein Schumannhaus Bonn e. V.

Mit freundlicher Unterstützung durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

KULTUR.
CULTURE.
BONN.